

cccxlj

### Das ander buch

#### Von oberkeit/gesetzen/gebreüchen/sitten

vnd Religion der Sardinier.

**S**ardinia ist die höchste oberkeit der Dicere oder statthalter des Königs/vñ hat gar nahe allen gewalt des Königs/vñ wirt keiner darzu genöm̄er sey dan ein Spanier. Er hat auch ein beystzer/8 ist ein Doctor in den Rechten/vnd wirt Regent genant. Der König be-  
 stimpf vnd setz ein solchen Regenten. Es hat 8 Dicere auch sunst vil andere Räch/mie denen er ein Perlament besetz/das mā Tribunal/das ist das oberst Gerichte/oder des Königs Kammer meist. Erwan hat diser gewalt nit über drey jar gewert/aber jezund hangt es alles an des Königs wolgefallen. Es hat auch die landtschafft Lugudoria ein besundern Gubernatore/vñ wie auch die landtschafft Calaris den jren hat/vñ die nimpt man von dem Land oder von de Spaniern/es gilt gleich. Vnd wann der Dicere in eins Gubernatore gebiet kompt/hat der Gubernator kein gewalt/aber so der Statthalter anderßwo ist/hat er alle gewalt/do mag man von jm appellieren. Es seind auch sunst vil andere vnd andere oberkeiten im Land/die ich hie laß faren. So vil die Geistlichen personē antriffe solt du wissen. Es seind in diser insel drey Erzbißthumb.

- |   |  |   |
|---|--|---|
| Das 1. Erzbißthumb<br>zū Calaris hat<br>vnder jm<br>Bischoff } Sols<br>} Dolon<br>} Suelen. | Das 2. Erzbißthumb zū Tur-<br>ricania hat vnder jm<br>Bischoff zū } Sorien<br>} Onagre<br>} Amphitrien<br>} Quira<br>} Bestari<br>} Orhei<br>} Basor | Das 3. Erzbißthumb<br>zū Alboica hat<br>vnder jhm<br>Bischoff zū } S. Justa<br>} Teralba<br>} Civitas<br>} S. Gaurin. |
|---|--|---|

Sie haben auch ein gemein Inquisitorem oder Regentmeister/der gar rauch handlet mit denen so erwan im glauben verargwoner seind. Der sitten vnd natur oder complexion halb der Sardinieren/schreibt gemelter Doctor Sigmund/dz die einwoner stark von natur seind/vnd die wol arbeit mögen leiden/wenig auß genommen/die sich auß wollust des leibs geben/vñ dem jagen nachhengen. Vil bekümmern sich mit dem viech/vnd lassen sich vernügen mit wasser vnd grober speiß/bekleiden sich mit grobem rüch. Sie haben kein krieg/vnd gar wenig kriegische waffen/ja sie haben in der ganzen inseln kein Wäfferschmidt/der jnen ma-  
 che dāgen/schwerdzer/spieß/vñ dergleichen andere waffen/aber man bringe auß Jtalia vnd Hispania solche ding hinein. In jrem jagen brauchen sie fast arm-  
 bußter. Sie seind gute reitler/werden von der Söhen gebreit/das sie vil schwer-  
 Anzleger vnd Prediger der Geschüfft herten/wurden sie gar ein rechtgeschafften  
 leben führen. Wann das einseitig bauwis volck erwan eins Heiligen fest herlichen  
 wil begehrt/hören sie am morgen in des selbigen Heiligen kirchen ein mess/vñ  
 darnach springen sie den ganzen tag vñ nacht in dem selbigen Tempel/singen  
 leichtfertige lieder/feaw vnd mann tanzen mit einander/mengen Seiw vnd  
 Wider/essen fleisch/vnd begehrt de Heiligen also mit freuden. Etlich ziehē auch  
 über jar ein thier zū ehren eins Heiligen/das sie darnach an seinem tag mit freu-  
 den essen. Vnd wan eins Hausuatters gestind zū wenig ist/das sie das gemengte  
 thier nicht gar an einem tag essen mögen/laden sie andere leit darzū/die jhnen  
 helffen

helffen an  
weib er ge  
len überf



stets mit  
sie ist alle  
uoigt geb  
nann. E  
habe/ist  
ußgt dar  
deln sie ei  
Longob  
men/vñ  
lang dar  
sie anfall  
sie von B  
fallen. In  
die Sarac  
Graue Da  
doch erbie  
sprach zur  
alle die/so